

SK GOLDIWIL TOURENPROGRAMM 2025/26



Datum	Gipfel / Tourenziel	SAC Schwierigkeitsskala	Höhe Gipfel Tourenziel m.ü.M	Höhenmeter (Hm) Aufstieg	Leiter/in
Dezember 25					
Sa 06.12	Flöschhore mit LVS-Übung	WS	2079	1060	Samuel Rhyner
So 14.12	Stand WS	WS	1939	680	Andrea Fahrni
Sa 20.12	Staufen mit LVS-Übung	L	1511	560	Richard Graf
So 28.12	Turnen	WS	2079	1040	Monika Müller
Januar 26					
Fr 02.01	Chumigalm	L+	2125	1190	Christian Schneider
So 11.01	Schnierenhörnli	WS+	2070	1090	Erich Wälti
Sa 17.01	Gemschberg	WS+	2657	760	Richard Graf
So 18.01	Tour nach Verhältnissen				Ueli Bühler
So 25.01	Gurbsgrat	WS+	2274	1150	Beat Fahrni
Sa 31.01	La Palette	WS	2171	700	Monika Müller
Sa 31.01 – So 01.02	BOSV Lawinenkurs Diemtigtal Rothbad				Ueli Bühler
Februar 26					
Sa 07.02	BOSV Fondue Tour Kemmeriboden				Andrea Fahrni Markus Wittwer Matthias Teutsch
So 08.02	Tour nach Verhältnissen				Ueli Bühler
So 15.02	Nünalphorn	ZS	2385	1500	Richard Graf
Sa 21.02	Rosberg	L-WS			Christian Egli
Sa 28.02	Wildgärst	WS	2891	1450	Steffen Büchler Christian Schneider
März 26					
So 01.03	Mäggisserehore Tschipparällehore	ZS	2348 2398	1500	Samuel Rhyner
Di 03.03 – Sa 07.03	Tourentage				Christian Egli
So 08.03	Gitzifurggu	WS	2911	340	Christian Schneider
Sa 14.03	Gemmenalphorn	WS	2061	940	Christian Egli
So 15.03	BOSV Leitertour				Ueli Bühler
So 22.03	Seehore	WS+	2281	1320	Erich Wälti
Do 26.03 – So 29.03	Tourentage Simplon				Samuel Rhyner
Sa 28.03	Galmschibe	WS	2425	1090	Christian Egli
April 26					
Fr 03.04 Karfreitag	Riedbündihore	ZS-	2454	1350	Christian Egli
Sa 04.04 Ostersamstag	Mauerhorn	WS	2943	1000	Samuel Rhyner
Mo 06.04 Ostermontag	Albristhore	ZS+	2762	1'200	Andrea Fahrni
So 12.04	Wildstrubel	ZS	3243	1300	Christian Schneider
Sa 18.04	Männliflue	ZS-	2652	1300	Richard Graf
Mai 26					
Sa 02.05	Fünffingerstöck	WS-ZS	2'984	1130	Christian Schneider

Winter 2025/2026

Unter der Woche wird Christian Egli auch Spontan Touren ausschreiben.

Sommer 2026

BOSV Alpinstechnikkurs: Steingletscher 27/28.06.2026

Voraussichtlich einmal im Monat wird eine Wanderung, geführt von Maria Graf, organisiert. Weitere Sommer/Herbst Aktivitäten werden via Chat publiziert.

Über die Durchführung der Touren wird jeweils im Tourengruppenchat auf WhatsApp informiert. Hier werden auch die Änderungen des Programms sowie Treffpunkt und Abfahrtszeiten publiziert. Wer dem Chat neu beitreten möchte, meldet sich beim Tourenchef Samuel Rhyner. Anmeldungen für Tagestouren jeweils am Vorabend bei der entsprechenden Tourenleitung. Gäste sind willkommen, bitte beim jeweiligen Tourenleiter/in anmelden. Unser Ziel ist es, nebst den beliebten leichten bis mittelschweren Touren, auch etwas längere und sportlichere Touren anzubieten. Zudem möchten wir den Tourennachwuchs fördern.

Weitere Skitouren werden bei günstigen Verhältnissen auch ausserhalb der festgelegten Daten durchgeführt.

Die meisten Skitouren können, in Absprache mit der jeweiligen Tourenleitung, auch mit dem Snowboard gemacht werden.

Allen, die gerne einmal eine Schnuppertour erleben möchten, kann die nötige Sicherheitsausrüstung (Schaufel, Sonde, LVS) zur Verfügung gestellt werden.

Grundsätzlich sind alle Teilnehmenden selbst für eine komplette Ausrüstung sowie deren richtige Handhabung verantwortlich. Falls du unsicher bist, ob dein Material oder du den Anforderungen einer Tour entspricht, dann wende dich an den Tourenchef oder den/die zuständige/n Tourenleiter/in.

Der persönliche Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmer/innen. Die Sicherheit aller und ein schönes Berg- und Naturerlebnis liegt uns am Herzen. Trotz allem bleibt ein Restrisiko bestehen und alle Tourenleiter/innen behalten sich vor, die Tour den jeweiligen Gegebenheiten kurzfristig anzupassen oder, falls nötig, abzusagen.

Informationen zu den Veranstaltungen des BOSV unter www.bosv.ch

Informationen zu den Touren des Skiklub Goldiwil unter www.skiklubgoldiwil.ch

SAC Schwierigkeitsskala für Skitouren

Schweizer Alpen-Club SAC
 Club Alpin Suisse
 Club Alpino Svizzero
 Club Alpin Svizzer



1. Die Gesamtbewertung (Grad) der Skitouren entspricht dem Spitzenwert der Hauptkriterien.
2. Bei Einbezug von Hilfskriterien wurde der Schwierigkeitsgrad um eine Drittstufe angehoben (z.B. von WS+ auf ZS-).
3. Ein minus (-) weist auf geringere Schwierigkeiten als der angegebene Schwierigkeitsgrad hin. Ein plus (+) auf höhere.
4. Bei den Schwierigkeitsangaben handelt es sich um Richtwerte bei guten Schnee-, Witterungs- und Sichtverhältnissen.
5. Die Bewertung bezieht sich ausschliesslich auf den skifahrerischen Teil der Touren. Alpinistische Schwierigkeiten sind im Beschreibungskopf separat umschrieben (Bewertung: UIAA-Skala für Kletterstellen, dazu Wortbescrieb für den Fussaufstieg).

Grad	Hauptkriterien			Engpässe in der Abfahrt	Beispiele aus Berner Alpen West, aus Berner Alpen Ost
	Steilheit	Ausgesetztheit	Geländeform Aufstieg und Abfahrt		
L (+)	bis 30°	keine Ausrutschgefahr	weich, hügelig, glatter Untergrund	keine Engpässe	Niderhorn von Boltigen Steghorn von Lämmerenhütte Faulhorn von Süden Grünhornlücke
WS (- +)	ab 30°	kürzere Rutschwege, sanft auslaufend	überwiegend offene Hänge mit kurzen Steilstufen. Hindernisse mit Ausweichmöglichkeiten (Spitzkehren nötig)	Engpässe kurz und wenig steil	Bunderspitz Arpelstock von Geltenhütte Sattelhorn (Kandertal) Sattelhorn (Driest)
ZS (- +)	ab 35°	längere Rutschwege mit Bremsmöglichkeiten (Verletzungsgefahr)	kurze Steilstufen ohne Ausweichmöglichkeiten, Hindernisse in mässig steilem Gelände erfordern gute Reaktion (sichere Spitzkehren nötig)	Engpässe kurz, aber steil	Männliflue von Süden Rinderhorn Normalweg Bundstock von Kandersteg Grosshorn von Süden
S (- +)	ab 40°	lange Rutschwege, teilweise in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr)	Steilhänge ohne Ausweichmöglichkeiten. Viele Hindernissen erfordern eine ausgereifte und sichere Fahrtechnik	Engpässe lang und steil. Kurzschwinger für Könner noch möglich	Winterhore N-Flanke Vorder Lohner SW-Flanke Altels NW-Flanke Dreispietz Wyssi Frau NW-Rücken
SS (- +)	ab 45°	Rutschwege in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr)	allgemein sehr anhaltend steiles Gelände. Oft mit Felsstufen durchsetzt. Viele Hindernissen in kurzer Folge	Engpässe lang und sehr steil. Abrutschen und Quersprünge nötig	Märe N-Couloir Balmhorn N-Wand direkt Düdenhorn S-Seite Lauteraarhorn Mönch S-Wand
AS (- +)	ab 50°	äusserst ausgesetzt	äusserst steile Flanken oder Couloirs. Keine Erholungsmöglichkeit in der Abfahrt	Engpässe lang und sehr steil, mit Stufen durchsetzt, nur Quersprünge und Abrutschen möglich	Mönch NE-Wand
EX	ab 55°	extrem ausgesetzt	extreme Steilwände und Couloirs	evtl. Abseilen über Felsstufen nötig	Eiger NE-Wand

Hilfskriterien: Erschwerte Orientierung in Aufstieg und Abfahrt; Routenverlauf nicht einsehbar; Routenfehler sind kaum oder gar nicht mehr korrigierbar.

Legende zur Tabelle

L	=	leicht
WS	=	wenig schwierig
ZS	=	ziemlich schwierig
S	=	schwierig
SS	=	sehr schwierig
AS	=	ausserordentlich schwierig
EX	=	extrem schwierig

SAC Schwierigkeitsskala für Skitouren

Bern, September 2012